

# Protokollauszug

aus der  
25. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversamm-  
lung der Landeshauptstadt Potsdam  
vom 01.12.2021

---

öffentlich

**Top 9.4 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen 2021 im Pro-  
dukt 36502 "Betreuung von Kindern - freie Träger"  
21/SVV/1226  
ungeändert beschlossen**

Die Vorlage wird von der Beigeordneten für Bildung, Kultur, Jugend und Sport, Frau Aibel, ein-  
gebracht.

**Antrag zur Geschäftsordnung:**

Der Stadtverordnete Wobeto, Fraktion AfD, beantragt die Überweisung in den **Ausschuss für  
Finanzen**.

**Abstimmung:**

Dieser Geschäftsordnungsantrag wird

**mit Stimmenmehrheit abgelehnt.**

Anschließend wird die Vorlage zur Abstimmung gestellt:  
**Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:**

- 1. Zuführung zu Rückstellungen im Haushaltsjahr 2018 in Höhe von 8.529.047,24 EUR  
Zuführung zu Rückstellungen im Haushaltsjahr 2019 in Höhe von 6.176.758,22 EUR  
Zuführung zu Rückstellungen im Haushaltsjahr 2020 in Höhe von 955.245,00 EUR**

Die Deckung der Zuführungen in 2018 und 2019 erfolgen aus den dort bereits herange-  
zogenen Deckungen. Für die Zuführung in 2020 werden Mehrerträge des Haushaltsjah-  
res 2020 verwendet. Die Rückstellungen werden in voraussichtlicher Höhe von  
3.251.901,00 EUR bereits im HHJ 2021 durch Zahlung in Anspruch genommen.

- 2. Überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen im Produkt 36502 „Betreuung von  
Kindern – freie Träger“ im Haushaltsjahr 2021 in Höhe von 5.186.801,31 EUR für die  
Finanzierung u. a. von Abschlagzahlungen sowie Betriebskostennachzahlungen an  
freie Träger der Kinderbetreuungseinrichtungen.**

Die Deckung des Mehrbedarfes erfolgt aus Minderaufwendungen/-auszahlungen sowie  
aus übertragenen Haushaltsermächtigungen (Haushaltsresten) 2020 der Geschäftsbe-  
reiche 2, 4, und 5.